

Pflegende Angehörige – die stillen Heldinnen und Helden

Publireportage

Rund 600'000 Menschen in der Schweiz pflegen einen nahestehenden Angehörigen – oft neben dem Beruf und ohne medizinisches Wissen. Spitex Heitersberg unterstützt sie mit Beratung, Anleitung und konkreter Hilfe. So wird Pflege zuhause möglich – eine Entlastung für Familien und das Gesundheitssystem.



Pflegende Angehörige: «Sie leisten Grossartiges – wir stehen Ihnen zur Seite.» Claudia Wippl, Geschäftsführerin

Wer einen nahestehenden Menschen pflegt, vollbringt täglich Erstaunliches – oft rund um die Uhr, ohne Ausbildung und neben dem Beruf. Sie begleiten, mobilisieren, verabreichen Medikamente und stehen unter grossem psychischen und physischen Druck. Ihre Leistung ist ein stiller, aber tragender

Pfeiler unseres Gesundheitswesens – sie ermöglicht persönliche Betreuung in vertrauter Umgebung.

Viele Menschen in der Schweiz übernehmen Pflegeaufgaben im eigenen Zuhause. Ohne sie würde unser System nicht funktionieren. Doch die Pflege bringt Unsicherheiten mit sich: Wie gelingt eine sichere Mobilisation? Wie geht man mit Überforderung um? Spitex Heitersberg bietet gezielte Unterstützung.

Pflegende Angehörige handeln meist intuitiv – vieles machen sie richtig. Mit praxisnaher Begleitung und gezielten Schulungen durch Pflegefachpersonen gewinnen sie zusätzliches Vertrauen. Individuelle Beratungsgespräche tragen zur sicheren und effizienten Pflege bei.

Besonders wichtig ist die psychosoziale Begleitung: Pflege bedeutet auch emotionale Belastung. Viele stossen an ihre Grenzen, stehen unter Druck und haben kaum Zeit für sich. Die Akzeptanz der Erkrankung fällt schwer, oft bleibt das Gefühl, mit der Verantwortung allein zu sein.

Damit pflegende Angehörige langfristig durchhalten, braucht es Anerkennung, gute Rahmenbedingungen und gezielte Entlastung. Wer sich für seine Liebsten einsetzt, darf nicht selbst auf der Strecke bleiben. Die Spitex Heitersberg nimmt ihre Verantwortung auch für pflegende Angehörige wahr – mit Wertschätzung, Fachkompetenz und alltagstauglicher Hilfe.

Erfahrungsberichte aus Sicht von Pflegenden Angehörigen und Mitarbeitenden können im Spitex Heitersberg Monitor vom April '25 unter **spitex-heitersberg.ch** nachgelesen werden.

Text und Foto: zVg

Haben Sie Fragen?
Kontaktieren Sie uns
per **Telefon 056 481 70 80**
oder online unter:
spitex-heitersberg.ch



Die Spezialisten bei der Feuerwehr



Kennen Sie die Spezialistenabteilung «Elektriker» der Feuerwehr?

Elektriker unterstützen den Einsatzleiter und die Führungskräfte bei der Beurteilung der Gefahren durch Elektrizität.

In einem Schadensfall besteht die Aufgabe der Elektrogruppe darin, die Lage zu beurteilen und die Stromversorgung so weit abzuschalten, dass für den Löschtrupp und die Mannschaft der Feuerwehr keine Gefährdung besteht.

Sie können bei Bedarf Gebäude stromlos machen und besitzen dazu detaillierte Orts- und Netzkenntnisse. Die Abschaltung erfolgt gezielt und in Absprache mit der Einsatzleitung.

Am **20. September** können Sie sich auf dem Guggerplatz einen Einblick verschaffen in die Arbeit dieser Spezialisten. Wir erklären Ihnen zum Beispiel die Gefahren von Akku- und Kabelbränden.

Zusätzlich werden wir Ihnen den Umgang mit Feuerlöschern näherbringen. Sie können dieses Handlöschmittel unter Aufsicht ausprobieren und erfahren,

worauf man achten soll, damit Sie in einem Notfall korrekt reagieren.

Kommen Sie vorbei, schauen Sie uns über die Schulter und lernen Sie uns von der Feuerwehr Fislisbach kennen.

Text: zVg

